

Radeln for Family

Mehrtägige Rad-Erlebnisse
für Groß und Klein





Was machen wir am Wochenende?

Wie wäre es mit einem Radurlaub?

In diesem Guide findet ihr Inspiration und Tipps für mehrtägige Familien-Radausflüge.

Die Touren sind so gewählt, dass auch die Kleineren leicht mithalten können und Freude am Radfahren haben: kaum Steigungen, gut befahrbare Wege und kinderfreundliche Etappenlängen. Pausen sind dabei nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht! Unterwegs gibt es schließlich viel zu entdecken:

Ob Spielplatz zum Austoben, erfrischender Badestopp, spannende Burg, Museum oder Tier-Erlebnis – da ist für alle etwas dabei! Auf den Karten haben wir einige Highlights markiert. Und das Beste daran: Mit der NÖ-Card sind viele davon sogar gratis.

Für die wohlverdiente Stärkung sorgen familienfreundliche Einkehrmöglichkeiten und Unterkünfte, die wir für euch ausgewählt haben. Und dann kann es auch schon los gehen!

Viel Spaß beim Planen und Entdecken!

PS: Die Familien-Radurlaube sind auf drei Tage ausgelegt, lassen sich aber flexibel verkürzen – oder verlängern. Weil es in Niederösterreich noch so viel mehr zu erleben gibt!

Klosterneuburg und Umgebung:

Wo sich Donau und Wienerwald hallo sagen



Stift Klosterneuburg, © Discover Austria

„Auf die Räder, fertig, los“ heißt es an **Tag 1**.

TOUR 1 führt den **Donauradweg** entlang Richtung Greifenstein. Von dort aus fahrt ihr einen Teil der **Betty Bernstein Tour** rund um den Donauarm in Greifenstein. Dann entweder wieder am Donauradweg oder mit der S40 ab Greifenstein zurück nach Klosterneuburg, wo ihr euch ein sensationell gutes Eis von Zuckero verdient habt.

Tag 2 beginnt mit einer Schnellbahnfahrt nach Greifenstein. Mit den Rädern geht es weiter die **Betty Bernstein Tour** entlang – diesmal am Nordufer



Erleben

- 1 Happyland
- 2 Strandbad Klosterneuburg
- 3 Stift Klosterneuburg
- 4 Aupark Klosterneuburg
- 5 Alpakahof
Höflein an der Donau

Einkehren

- 6 Uferhaus Klosterneuburg
- 7 Die Fischerin
- 8 Zuckero

Übernachten

- 9 Hauerhof 99
- 10 Hotel Restaurant Anker
- 11 Hotel Pension Alte Mühle

der Donau. Dann weiter auf dem Donauradweg bis Korneuburg, wo am Ende von **TOUR 2** eine aufregende Fahrt mit der Rollfähre zurück nach Klosterneuburg wartet. Und vielleicht seid ihr danach noch motiviert, euch das **Stift Klosterneuburg** anzuschauen.

Tag 3 steckt voller Möglichkeiten: Schwimmen im **Strandbad Klosterneuburg** oder im **Happyland**, wo es In- und Outdoorpools gibt und man sich noch dazu sportlich so richtig austoben kann. Zum Beispiel beim Klettern, beim Tennis oder beim Paddeln. Auch der **Aupark Klosterneuburg** bietet Gelegenheit für ausgiebige Bewegung. Oder wie wäre es mit einem Ausflug zu den **Apakas in Höflein**?



© Stefan Mayerhofer



Das **Museum Gugging** sollte man sich nicht entgehen lassen. Gut zu kombinieren mit einem Spaziergang zur Redlingerhütte, wo es beste Verpflegung gibt.

MARIA GUGGING



Tag 1 Donauradweg Klosterneuburg → Greifenstein → Betty Bernstein Tour (Südufer) → Klosterneuburg (mit dem Rad oder der S40) (**TOUR 1:** ⌚ 25 km)

Tag 2 S40 → Greifenstein, Betty Bernstein Tour (Nordufer) + Donauradweg nach Korneuburg → Rollfähre Klosterneuburg (**TOUR 2:** ⌚ 25 km)

Tag 3 Attraktionen in und um Klosterneuburg

In und um Tulln herum:

Von einem Highlight zum nächsten radeln



Schon an **Tag 1** lässt sich hier einiges entdecken! Startpunkt der **Erlebnistour durch die Gartenstadt (TOUR 1)** ist **DIE GARTEN TULLN** – mit dem größten Naturspielplatz Niederösterreichs, dem Baumwipfelweg und 70 paradiesischen Schaugärten. Weiter geht's entlang der Donaulände, wo es alle paar Meter Möglichkeiten zum Austoben gibt: zum Beispiel beim XXL-Spielespaß am **Nibelungenplatz**. Wer danach eine Abkühlung braucht, radelt weiter ins **Aubad Tulln**. Frisch gebadet freut sich Egon Schiele auf einen Besuch in seinem Geburtshaus.



Erleben

- 1 DIE GARTEN TULLN
- 2 Nibelungenplatz
- 3 Egon Schiele Museum
- 4 Haus der Digitalisierung
- 5 Aubad Tulln

Einkehren

- 6 Braugasthof Adlerbräu
- 7 Gasthaus zum Goldenen Schiff
- 8 Taverne²
- 9 Floh's Donaugartl

Übernachten

- 10 Best Western Tulln
- 11 Braugasthof Adlerbräu
- 12 Nibelungenhof
- 13 Donaupark Camping Tulln

Tag 1 Erlebnistour durch die Gartenstadt (**TOUR 1**): ⤷ 15 km)

Tag 2 S40 → Greifenstein, Betty Bernstein Tour (**TOUR 2**): ⤷ 19 km), S40 → Tulln

Tag 3 Baumkunstweg Tulln (**TOUR 3**): ⤷ 4 km) + Attraktionen in der Gartenstadt



© Carolin Jmrath



donau.com/
radelnforfamily



An **Tag 2** steht die **Betty Bernstein Tour (TOUR 2)** an. Nach einer Fahrt mit der S40 nach Greifenstein radelt ihr über die beeindruckende Staumauer in die Donauauen. Spannende Erlebnisstationen lassen die Zeit wie im Flug vergehen.

Und weil Tulln so viel zu bieten hat, ist **Tag 3** der Stadt gewidmet. Zuerst mit dem Rad die 13 besonderen Bäume am **Baumkunstweg (TOUR 3)** erkunden und dann die Kunst im **Egon Schiele Museum** bewundern. „Digital Natives“ und alle, die es gern wären, schauen sich das **Haus der Digitalisierung** an. Langweilig wird es in Tulln ganz bestimmt nicht!



Tulln, © Stefan Mayerhofer



Die Fahrt über **die Staumauer in Greifenstein** ist für die Großen und für die Kleinen ein spektakuläres Erlebnis. Und wenn man Glück hat, wird gerade ein großes Schiff durchgeschleust.

Ab Spitz oder Emmersdorf: Verborgene Schätze entdecken



Dürnstein. © Maximilian Pawlikowsky

Erleben

- 1 Wachauer Eselabenteuer
- 2 Freizeitzentrum Weitenegg
- 3 Ruine Hinterhaus
- 4 Donau Naturbadestrand
Weißenkirchen
- 5 Wachauer Nase
- 6 Stift Dürnstein

Einkehren

- 7 Mole Melk am Hafenspitz
- 8 Restaurant
„Zum schwarzen Bären“
- 9 Weissi's Gaststub'n
- 10 Gasthof Prankl

Übernachten

- 11 Bauer & Wirt Langthaler
- 12 Privatzimmer
„Goldene Wachau“
- 13 Donauschlössl
- 14 Kirchenwirt



Bei einem Zwischenstopp in der **Greisslerei in Dürnstein** könnt ihr euch mit regionalen Schmankerln eindecken oder euch gleich dort kulinarisch verwöhnen lassen.

Tag 1 Spitz → Fähre → Arnsdorf → Rossatz → Fähre → Dürnstein → Spitz „Radeln in der Wachau“-Tour
(TOUR 1: am Donauradweg ☞ 25 km)

Tag 2 a) Spitz → Emmersdorf → Weitenegg → Melk → Emmersdorf. Rückfahrt nach Spitz mit Wachaubahn
(TOUR 2: am Donauradweg ☞ ca. 30 km)

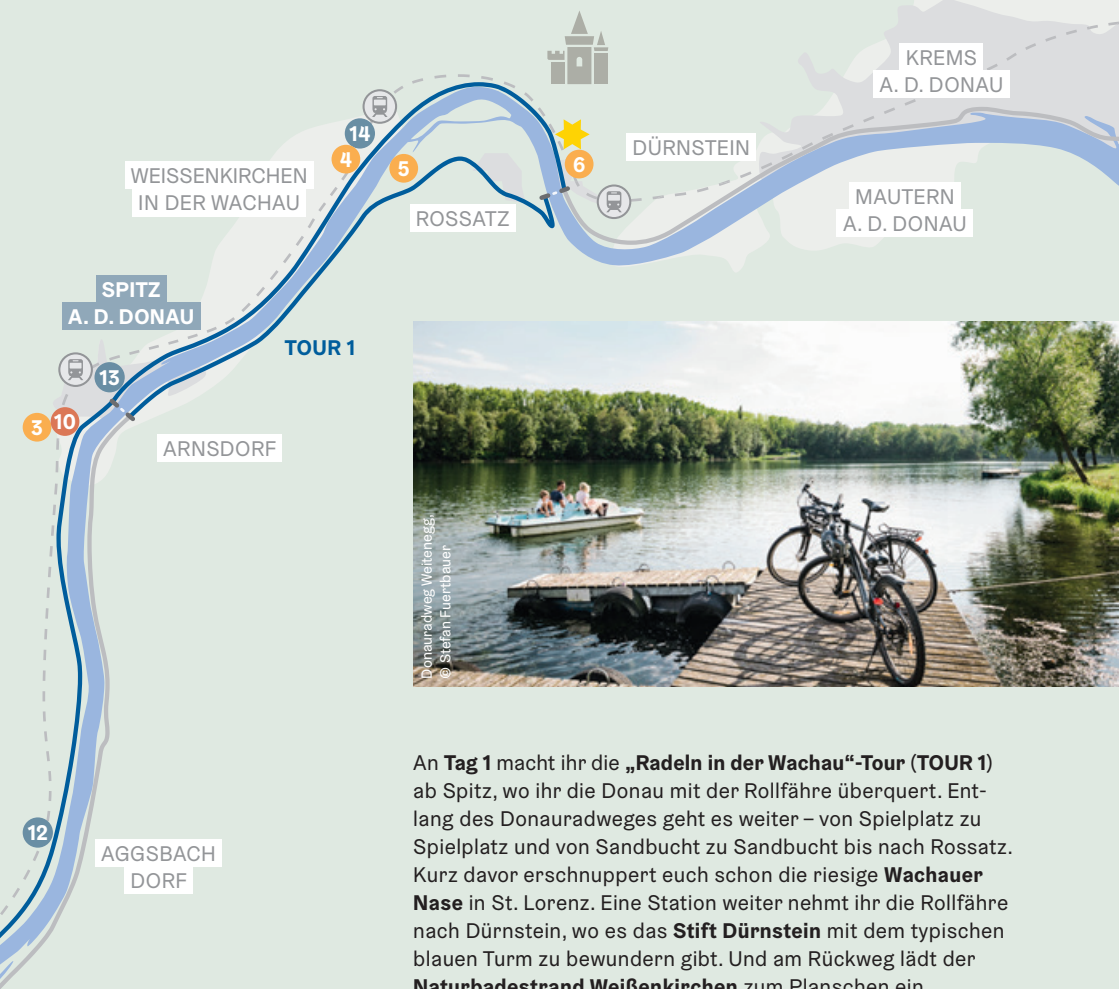
b) Emmersdorf → Weitenegg → Melk → Emmersdorf
(TOUR 2: am Donauradweg ☞ ca. 14 km)

Tag 3 Aktivitäten in Spitz oder Emmersdorf



donau.com/
radelforfamily





An **Tag 1** macht ihr die „**Radeln in der Wachau**“-Tour (**TOUR 1**) ab Spitz, wo ihr die Donau mit der Rollfähre überquert. Entlang des Donauradweges geht es weiter – von Spielplatz zu Spielplatz und von Sandbucht zu Sandbucht bis nach Ros Katz. Kurz davor erschnuppert euch schon die riesige **Wachauer Nase** in St. Lorenz. Eine Station weiter nehmt ihr die Rollfähre nach Dürnstein, wo es das **Stift Dürnstein** mit dem typischen blauen Turm zu bewundern gibt. Und am Rückweg lädt der **Naturbadestrand Weißenkirchen** zum Planschen ein.



„Die Donau ist ein See“ – wer hätte das gedacht? Davon könnt ihr euch an **Tag 2** überzeugen. Von Spitz bzw. Emmersdorf aus radelt ihr zum **Freizeitzentrum Weitenegg** – mit familienfreundlichem Badestrand am Donausee, Aquajump, Tretbootverleih und allem, was Wasserratten sonst noch Spaß macht. Erfrischt geht es über das Donaukraftwerk weiter nach Melk und nach einem Besuch der Stadt über die Donaubrücke wieder retour nach Emmersdorf. Zurück nach Spitz fährt ihr mit dem Zug (**TOUR 2**).

Tag 3 Spitz oder Emmersdorf – Ausflugsmöglichkeiten gibt es hier und da. In Spitz könnt ihr zum Beispiel die **Ruine Hinterhaus** besichtigen, in Emmersdorf beim **Wachauer Eselabenteuer** mit einem der Langohren an der Leine gehen. Oder ihr macht eine Schifffahrt auf der Donau. Aufs Einkehren nicht vergessen, bevor es nach Hause geht!

In Waidhofen an der Thaya beginnend: Der Natur auf der Spur



Ein süßer Tipp: In der **Café-Konditorei-Bäckerei Müssauer** bekommt ihr ausgefallene Schokoladen und originelles Konfekt wie den Mohn-Wuzler aus regionalen, naturbelassenen Zutaten.

Erleben

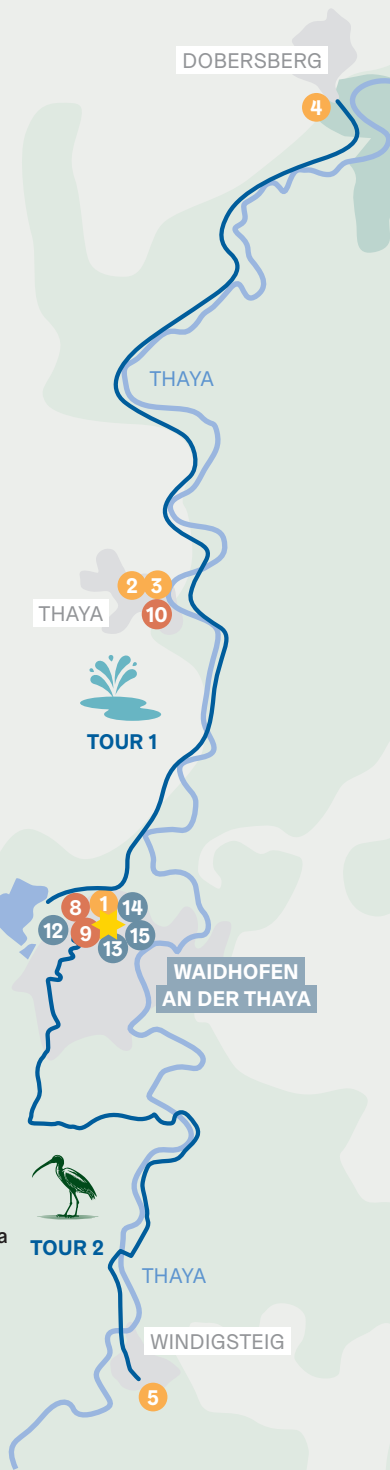
- 1 Waldrapp-Voliere
- 2 Bootsfahrt im Haidl-Keller
- 3 Flussbad Thaya
- 4 Naturpark Dobersberg
- 5 Imkerei Stögerer
- 6 Burg Raabs
- 7 Thayatal Vitalbad

Einkehren

- 8 Foggy Mix
- 9 Stadt-Pub Löffler
- 10 Landgasthof Haidl
- 11 Hotel-Restaurant Liebnitzmühle

Übernachten

- 12 Motel Waidhofen an der Thaya
- 13 Kirchenwirt Jöch
- 14 Genusszimmer Müssauer
- 15 Stadthotel Waidhofen an der Thaya



Tag 1: Ein ganzer Tag am und im Wasser! Ihr fahrt ab Waidhofen an der Thaya den Fluss entlang bis zum Ort Thaya und wieder zurück (**TOUR 1**). Aber nicht ohne davor den **Haidkeller** zu erkunden – und zwar per Boot. Nicht nur unterirdisch, auch oberirdisch gibt es hier viel zu erleben: eine Floßfahrt im **Flussbad Thaya** zum Beispiel. Wer will, kühlt sich noch einmal ab, bevor es mit dem Rad oder Radtaxi zurück geht oder noch weiter bis Dobersberg in den **Naturpark**.

An **Tag 2** radelt ihr nach Windigsteig zur **Imkerei Stögerer**, wo ihr bei einer Führung alles über Bienen und Honig lernt. Voller neuer Eindrücke und um einiges schlauer tretet ihr die Rückfahrt an (**TOUR 2**). Am Ende könnt ihr noch bei der **Waldrapp-Voliere** vorbeischaun und die vom Aussterben bedrohte Ibis-Art bewundern.

Tag 3 beginnt mit einer Autofahrt nach Groß Siegharts. Noch ein Mal schwingt ihr euch aufs Rad und fahrt bis **Raabs an der Thaya**, wo ihr die **Burg** besichtigen könnt. Ein Radtaxi bringt euch zurück, falls ihr nicht mehr selbst strampeln wollt (**TOUR 3**).

GROSS-SIEGHARTS

Tag 1 Waidhofen/Thaya → Thaya → Waidhofen/Thaya (**TOUR 1**: ↔ 12 km) (→ oder weiter nach Dobersberg).

Tag 2 Waidhofen/Thaya → Windigsteig → Waidhofen/Thaya (**TOUR 2**: ↔ 16 km), Imkerei Stögerer, Waldrapp-Voliere

Tag 3 Autofahrt nach Groß-Siegharts: → „Bertha Beerenbahn“ → Raabs/Thaya (Besichtigung Burg) → zurück (**TOUR 3**: ↔ 24 km)

Rückfahrt jeweils auch mit dem Radtaxi möglich!



Fahrradfloß Thaya © Waldviertel Tourismus/Erwin Härdner



waldviertel.at/
radelnforfamily



Naturpark Dobersberg, © Matthias Ledwinka



Leichte Strecken.
Spannende Ziele.



St. Pölten und darüber hinaus: Traisenfluss und Stadtgenuss

Tag 1 führt euch raus aus der Stadt – entlang des Traisental-Radweges bis Herzogenburg oder bis Traismauer und von dort aus mit dem Zug zurück (**TOUR 1**). Plant am besten einen Stopp beim **Ratzersdorfer See** und den **Viehofer Seen** inklusive Besuch in der **Seedose** ein!



Viehofer See, © schwarz-keenglat

Erleben

- 1 KinderKunstLabor
- 2 Museum Niederösterreich
- 3 Flederhaus
- 4 Boulderbar
- 5 Ratzersdorfer See, Viehofer Seen
- 6 Stift Lilienfeld

Einkehren

- 7 Naturfreunde Bootshaus
- 8 Seedose
- 9 Nibelungenhof
- 10 Salettl Lilienfeld
- 11 Wirtshaus Leopold

Übernachten

- 12 Das Alfred
- 13 Cityhotel D&C St. Pölten
- 14 Hotel-Gasthof Graf



mostviertel.at/
radelnforfamily



Museum Niederösterreich
© Niederösterreich/CARD, Schwarz-Koenig.at



Schlechtwetter? Kein Problem!
Eine Fahrt mit der **Mariazellerbahn**
macht bestimmt allen Spaß.

An **Tag 2** steht wieder der Traisental-Radweg auf dem Programm, diesmal Richtung Lilienfeld (**TOUR 2**). Direkt am Radweg liegt das **Salettl Lilienfeld**, auch „Moti’s Strandbar“ genannt. Ideal für kleine Snacks und Getränke und einen kurzen Sprung in die Traisen. Nach einem Abstecher zum Stift Lilienfeld bringt euch der Zug oder die eigene Muskelkraft zurück.

Tag 3 ist den vielen Highlights der Hauptstadt gewidmet: **KinderKunstLabor**, **Museum Niederösterreich**, **Boulderbar** und so weiter. Kunst, Kultur, Sport – alles dabei, was das Herz begehrt. Und zwischendurch einfach im **Flederhaus** mit Blick über die Stadt gemütlich abhängen.

Tag 1 a) St. Pölten → Herzogenburg → St. Pölten (**TOUR 1**: am Traisental-Radweg ↔ 26 km)
b) alternativ Weiterfahrt bis Traismauer (am Traisental-Radweg → 25 km), Rückfahrt mit der Bahn
Tag 2 St. Pölten → Lilienfeld (**TOUR 2**: am Traisental-Radweg → 25 km). Rückfahrt auch per Zug möglich
Tag 3 Attraktionen in St. Pölten



Flederhaus St. Pölten, © Rupert Fassl

Ab Göstling der Ybbs entlang: Badespaß und Wildnis pur



© Andreas Jakwerth

In Göstling bezieht ihr an **Tag 1** euer Quartier. Wenn es richtig heiß ist, solltet ihr keine Zeit verlieren und gleich am **Ybbstalradweg nach Hollenstein** radeln (**TOUR 1**). Das **Strandbad** dort kombiniert Natur pur mit allem, was man an Infrastruktur braucht. Zurück geht's mit dem Radtramper-Bus oder Raddtaxi. Als Schlechtwetteralternative bietet sich das **Ybbstaler Solebad** an. Shoppen im **hannah Dorfladen** ist bei jedem Wetter eine gute Idee.



Erleben

- 1 Strandbad Hollenstein
- 2 Flussbad an der Ybbs
- 3 hannah Dorfladen
- 4 Ybbstaler Solebad
- 5 Haus der Wildnis
- 6 Strandbad Lunz am See

Einkehren

- 7 Bäckerei und Konditorei Schwarzmüller
- 8 Zirbenstube Göstling
- 9 Landhotel Restaurant Zellerhof

Übernachten

- 10 Zum Goldenen Hirschen
- 11 Pension Scheiblechner

Tag 1 Göstling → Hollenstein, Besuch Strandbad → zurück mit Radtramper-Bus oder Raddtaxi (**TOUR 1**: am Ybbstalradweg ↔ 20 km)

Tag 2 Göstling → Lunz am See, Lunzer See → Göstling (**TOUR 2**: am Ybbstalradweg ↔ 24 km). Alternative: Rückfahrt mit dem Radtramper-Bus

Tag 3 Am Eulenweg ins Steinbachtal, per Rad oder als Wanderung (**TOUR 3**: ab Parkplatz Rothschild Teiche ↔ 7 km oder ab/bis Göstling ↔ 18 km)

ERLEBNISWELT
MENDLINGTAL



An **Tag 2** empfiehlt es sich früh zu starten. **TOUR 2** führt euch nach **Lunz am See**, zum Baden im **Strandbad** oder Boot fahren am See! Es lohnt sich, auch das **Haus der Wildnis** zu besuchen. Dort geht es um Themen wie Urwald, Wildnis, Fauna und Flora und warum es so wichtig ist, diese zu schützen. Nach einem erlebnisreichen Tag fahrt ihr mit dem Rad oder dem Radtramper-Bus zurück.

An **Tag 3** erwartet euch Wildnis pur am **Eulenweg** – per Rad oder als Wanderung (**TOUR 3**). Anhand von acht Stationen erfahrt ihr alles über die fünf im Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal vorkommenden Eulenarten. Auch landschaftlich und wegen der Bauwerke der zweiten Wiener Hochquellwasserleitung ist dieser Weg sehr sehenswert!



In der **Erlebniswelt Mendlingtal** (von Göstling 7 km entfernt) könnt ihr euch im positivsten Sinne des Wortes „Auf den Holzweg“ begeben und die Geschichte der Holzknechte, Köhler und Schmiedegesellen wieder aufleben lassen. Eindrucksvolle Schluchten, verschlungene Bachläufe und eine vielfältige Pflanzenwelt begleiten euch.





Fahrplan
Radtramper-Bus Ybbstal

Von Retz aus:

Zu den Wünschelruten und zur Reblaus

Nach dem gemütlichen Ankommen an **Tag 1** wird es mystisch. Entlang des **Wünschelruten Radweges (TOUR 1)** geben zehn Stationen Einblick in die Welt des Wünschelrutengehens. Man erfährt Wissenswertes über die Vorgänge im Erdinneren und kann seine eigenen Fähigkeiten testen. Vorbei an heidnischen Kultstätten macht ihr einen Abstecher nach Tschechien, bevor es zurück nach Retz geht.



[weinviertel.at/
radelnforfamily](https://weinviertel.at/radelnforfamily)



© Weinviertel Tourismus/Bardt

Tag 2 beginnt mit einer Zugfahrt nach Geras. Von dort aus fahrt ihr am **Reblausexpress Radweg (TOUR 2)** entlang der Bahntrasse heimwärts. Zwischendurch ein Halt am Naturspielplatz in Hessendorf oder beim Heurigen. Und wenn die Kräfte nicht mehr reichen, einfach in den nostalgischen Zug zurück nach Retz steigen. Dort angekommen, sollte man sich die Besichtigung der **Retzer Windmühle** nicht entgehen lassen.

An **Tag 3** habt ihr die Qual der Wahl: Eine Führung durch den **Erlebniskeller Retz** ist nicht nur für die Erwachsenen ein Highlight. Oder ihr besucht den **Nationalpark Thayatal**, das **Fahrradmuseum Retz** oder einen der **Themenwanderwege**. Wer am letzten Tag noch in Radfahr-Laune ist, kann sich dafür im sgrafito Hotel mit einem **Radlerpicknick** eindecken.



Die Gegend ist besonders für ihre Heurigen bekannt. Wann wer aus'gesteckt hat, seht ihr hier:



Einkehren

- 5 Pollak's Retzbacherhof
- 6 Mährische Botschaft im Weinschlüssel
- 7 Schlossgasthaus

Übernachten

- 8 sgrafit Hotel & Apartments
- 9 OBENauf Zimmer & Frühstück
- 10 Weinbauernhof Löscher

Erleben

- 1 Erlebniskeller Retz
- 2 Retzer Windmühle
- 3 Fahrradmuseum Retz
- 4 Nationalpark Thayatal



- Tag 1** Wüschelruten Radroute (**TOUR 1**: ☸ 16 km)
- Tag 2** Zugfahrt Retz → Geras, Reblaus Express Radroute (**TOUR 2**: ↪ 28 km), jederzeit entlang des Weges Einstieg in den Zug möglich, Retzer Windmühle
- Tag 3** Attraktionen in und um Retz

Von Bad Vöslau aus:

Direkt zur Quelle der perfekten Family-Time



Triestingau-Radweg, © Wienerwald Tourismus



Eine gute Kombi für kleine und große Abenteurer ist eine Übernachtung im Schlaffass-Dorf mit Besuch des **Dumbaparks**.

Tag 1 Bad Vöslau → Baden → Bad Vöslau
(**TOUR 1**: am Thermenradweg ↻ 12 km)

Tag 2 Bad Vöslau → Trumau → Bad Vöslau
(**TOUR 2**: am Triestingau-Radweg ↔ 28 km)

Tag 3 Bad Vöslau → Laxenburg → Mödling
→ Rückfahrt mit der Südbahn (**TOUR 3**: am Thermenradweg ↻ 29 km)

Am Thermenradweg startet ihr an **Tag 1** Richtung Baden (**TOUR 1**). Und da es in Kurorten bekanntlich besonders gute Mehlspeisen gibt, empfehlen wir euch einen Besuch bei „**Herwig Gasser – Süßes vom Feinsten**“. Danach könnt ihr euch im **Thermalstrandbad Baden** vom Zuckerschock erholen. Dort gibt es den größten Sandstrand Österreichs, viele verschiedene Becken, Rutschen und alles, was sonst noch zum ultimativen Familien-Badespaß dazu gehört. An Regentagen ist die **Römertherme Baden** eine gute Alternative. Rückfahrt über den Weingartenradweg nach Bad Vöslau.

An **Tag 2** fahrt ihr am Triestingau-Radweg bis nach Tattendorf, wo ein absolutes Highlight auf euch wartet – der Dumbapark mit einer Erlebniswelt aus 60 lebensgroßen Dinosauriern. Gleich daneben, in der Schmetterlingwelt, flattern zauberhafte Riesenschmetterlinge umher. Aber auch die Radstrecke an sich, entlang der Triesting, ist sehenswert. Ein echter Geheimtipp für naturbegeisterte Familien! Bleibt genügend Zeit, lohnt es sich bis nach Trumau durch den Auwald zu radeln und vielleicht noch in den **Badeteich Oberwaltersdorf** zu springen (**TOUR 2**).

An **Tag 3** heißt es noch einmal in die Pedale treten, bis nach Laxenburg. Dort könnt ihr im **Schlosspark** relaxen, Boot fahren und die Franzensburg besichtigen. Dann mit dem Rad weiter bis Mödling und entspannt mit dem Zug zurück.



Thermalstrandbad Baden, © Wienerwald Tourismus/Rainer Mirau



wienerwald.info/radelnforfamily



Erleben

- 1 Thermalbad Bad Vöslau
- 2 Römertherme Baden
- 3 Schlosspark Laxenburg
- 4 Thermalstrandbad Baden
- 5 Badeteich Oberwaltersdorf
- 6 Schlosspark Bad Vöslau

Einkehren

- 7 Hawlik's Schlemmereck
- 8 Erlebnisgasthof Rahofer Bräu
- 9 Radlheuriger Kernbichler
- 10 Rastgastwirtschaft und Hotel Holzinger

- 11 Café Meierei, Schlosspark Laxenburg
- 12 Herwig Gasser – Süßes vom Feinsten

Übernachten

- 13 College Garden Hotel
- 14 Tennis Golf Hotel Höllrigl

DIE CARD HAT'S IN SICH

Freier Eintritt zu rund 350 Ausflugszielen



NIEDERÖSTERREICH-CARD.AT



Top-Adressen für euren Radurlaub in Niederösterreich

Die **Radpartner-Betriebe** machen euren Radurlaub unvergesslich. Sie bieten euch höchsten Komfort, sichere Rad-Abstellplätze und ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot. Entspannt euch abseits der Strecken und genießt einen rundum gelungenen Aufenthalt als Familie.



**NIEDEROESTERREICH.AT/
RADPARTNER**

Weitere Touren-Tipps findet
ihr in unserer Radkarte →



Niederösterreich-Information & Prospektbestellung

Tel +43 (0) 2742/9000-9000

Tel +43 (0) 800/228 44 00 (gebührenfrei)

info@noe.co.at



www.niederoesterreich.at



veranstaltungen.niederoesterreich.at



www.wirtshauskultur.at



Niederösterreich App zum Download
in Ihrem App-Store

Folgt uns auf:



www.fb.com/visitniederoesterreich



www.instagram.com/visitniederoesterreich



www.tiktok.com/@visitniederoesterreich



Impressum Ausgabe: 2025

Medieninhaberin und Herausgeberin: Niederösterreich-Werbung GmbH, 3100 St. Pölten, Niederösterreich-Ring 2, Haus C, in Zusammenarbeit mit den sechs Tourismusdestinationen. Die Niederösterreich-Werbung GmbH ist ausschließlich Medieninhaberin und weder Reisevermittlerin noch Reiseveranstalterin. Die Niederösterreich-Werbung übernimmt keinerlei Verantwortung in Zusammenhang mit den angeführten Programmen, diese obliegt den einzelnen Anbieter:innen. Trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten. Die regionalen Radrouten sind nur teilweise qualitätsgeprüft. Stand: Jänner 2025. Gestaltung: Silvia Rodler, Mag. Petra Malle und Niederösterreich-Werbung GmbH. Druck: Gugler Medien GmbH, Melk/Donau

Mit freundlicher
Unterstützung von



Raiffeisen
Niederösterreich-Wien

